

Wieder Kurse zum Obstbaumschnitt

Für praktische Übungen festes Schuhwerk nötig

Teistungen. (tlz) Die Streuobst- und Landschaftspfleggemeinschaft Lindenberg setzt ihre erfolgreiche Reihe von Schnitt- und Veredlungskursen am kommenden Samstag, 26. Februar, um 10 Uhr in der Bildungsstätte am Grenzlandmuseum Teistungen fort.

Der Obstbaumschnittkurs knüpft an den des vergangenen Jahres an und wiederholt Grundlagen, so dass er auch für Anfänger geeignet ist. Baumschulgärtner Gerhard Schlie, der den Kurs leitet, erklärt: „Zusammen mit der Anwendung der Wuchsgesetze kann der Kronenaufbau und das Ertragsverhalten der Obstbäume in den natürlichen Grenzen reguliert werden. Außerdem werden Baumgesundheit und Langlebigkeit gefördert.“

Im Anschluss an den etwa zweistündigen Theorieteil geht es dann auf eine Streuobstwiese in der unmittelbaren Umgebung, wo praktisches Üben auf dem Programm steht.

Zu dem vierstündigen

Kurs sollte man mit festem Schuhwerk und entsprechender Bekleidung erscheinen und bereit sein, seinen Dank für den Erkenntnisgewinn mit einer Spende an den Teistung Streuobstpflgehof abzustellen.

Weitere Baumschnitt- und Veredlungskurse gestalten die Streuobst- und Landschaftspfleggemeinschaft Lindenberg zusammen mit der Baumschule Walsetal in Dietzenrode, beide Projekte der bundesweiten Initiative „Regionen Aktiv - Eichsfeld aktiv“, zu folgenden Terminen im Regionalgarten in Dietzenrode: am 5. März zum Thema „Naturgemäßer Obstbaumschnitt, Grundlagen und Praxis“, am 26. März „Veredlung von Obstgehölzen“ sowie am 30. Juli „Sommerschnitt und Sommerveredlung von Obstgehölzen“.

Anmeldungen und weitere Informationen zu allen Veranstaltungen unter ☎ 036071/84629 oder im Bürgerhaus der VG Lindenberg/Eichsfeld in Teistungen, Raum 305.